

## **KUNST UND SCHÖNES ZU OSTERN: Die ART&ANTIQUÉ in der RESIDENZ SALZBURG**

Von **12. bis 21. April 2025** sind alle Kunstinteressierten wieder zur **ART&ANTIQUÉ** in die fürsterzbischöflichen Räumlichkeiten der **Residenz Salzburg** eingeladen. Die Messe für Kunst, Antiquitäten und Design ist ein kultureller Fixpunkt in der Mozartstadt wie die legendären Osterfestspiele. Zum **48. Mal** präsentieren Österreichs führende Kunsthändlerinnen und Kunsthändler sowie hochkarätige internationale Ausstellerinnen und Aussteller ein sehenswertes Portfolio aus **Bildender Kunst, Skulpturen, Design, Kunsthandwerk, Ikonen, Uhren, Schmuck, Volkskunst, Antiquitäten und Möbeln**.

Ein besonderes Augenmerk gilt einzigartigen Möbelstücken: einer prächtigen höfischen Kommode, dem beeindruckenden Florianer Reiterschrank sowie einem Tisch, der zur Uraufführung von Verdis Oper Aida in Kairo entstand.

Exquisite Schmuckstücke, darunter eine seltene Halsuhr, faszinierende Skulpturen wie eine filigrane Muranoglas-Figur, eine Damenbüste mit Perlenkette, ein Frauenkopf der Wiener Werkstätte, ein kunstvoll gefertigter Weihrauchbrenner sowie ein goldenes Pferd werden ausgestellt.

Zudem werden ein seltener goldener Spiegel von Dagobert Peche, eine edle silberne Terrine, eine ausdrucksstarke Buddha-Statue, ein kunstvoll gearbeiteter Sandsteinbrunnen sowie Heiligenfiguren und Ikonen präsentiert.

Auf der Messe erwartet die Besucher:innen eine faszinierende Auswahl an Meisterwerken renommierter Künstler:innen aus verschiedenen Epochen und Stilen. Die expressive Farbwelt von Marc Chagall trifft auf die markanten Linien von Bernard Buffet, während Andy Warhols ikonische Pop-Art einen spannenden Kontrast zu den atmosphärischen Werken von Werner Berg und Emil Nolde bildet. Zeitlose Impressionen von Carl Moll und die gesellschaftskritischen Arbeiten von Ai Weiwei fügen sich ebenso in das facettenreiche Kunstangebot ein, wie die eindrucksvollen Werke von Amoako Bofofo, Broncia Koller-Pinell, Anton Romako und vielen mehr.

### **WIR FEIERN DIE KUNST DER FRAUEN!**

*„Kunst ist für mich kein Schönheitspflasterchen. Sie muss stark sein und kraftvoll.“ – Käthe Kollwitz*

*Wir möchten einige außergewöhnliche Frauen in der Kunst ehren – ihre Kreativität, ihren Mut und ihren unermüdlichen Einsatz für mehr Sichtbarkeit in einer oft von Männern dominierten Kunstwelt. Ihre Werke erzählen Geschichten von Leidenschaft, Widerstand und Innovation.*

*In diesem Jahr präsentieren unter anderem vier Ausstellerinnen Werke von vier bedeutenden Künstlerinnen. Lassen Sie sich von der Vielfalt und der Ausdruckskraft weiblicher Kunst inspirieren!*

## Kunsthandel Hieke

### Broncia Koller-Pinell – „Stilleben in Schale mit Früchten (Violettes Tuch)“



Broncia Koller-Pinell  
„Stilleben in Schale mit Früchten (Violettes Tuch)“, 1920er Jahre

Bild: Kunsthandel Hieke

Broncia Koller-Pinell war eine Pionierin der österreichischen Kunstszene des frühen 20. Jahrhunderts. Sie feierte große Erfolge in einer von Männern dominierten Welt und prägte die Wiener Kunstszene. Das „Stilleben in Schale mit Früchten“ ist ein herausragendes Beispiel für Koller-Pinells späten Stil der 1920er Jahre. Ihr feines Gespür für ausgewogene Kompositionen und subtile Farbnuancen zeigt sich eindrucksvoll in diesem Stilleben, welches mit einem zartvioletten Tuch hinterfangen ist.

## Galerie Sylvia Kovacek Spiegelgasse Gemaelde Glas

### Maria Lassnig – „New York 2. Avenue“



Maria Lassnig  
„New York 2. Avenue“, 1979

Bild: Galerie Sylvia Kovacek Spiegelgasse Gemaelde Glas, © Bildrecht, Wien 2025

Maria Lassnig gehört zu den bedeutendsten Vertreterinnen der österreichischen Nachkriegskunst. Ihr Aquarell „New York 2. Avenue“ aus dem Jahr 1979 fängt die Dynamik der Stadt ein, die ihre künstlerische Entwicklung maßgeblich beeinflusste. Lassnig, die Österreich verließ, um in Paris und später in New York neue künstlerische Impulse zu suchen, stellte ihren eigenen Körper und ihre innere Welt in den Mittelpunkt ihrer Kunst.

## Galerie bei der Albertina ▪ Zetter

### Gudrun Baudisch – „Frauenkopf“



Gudrun Baudisch  
„Frauenkopf“, 1927

Bild: Galerie bei der Albertina ▪ Zetter

Die Bildhauerin und Keramikerin Gudrun Baudisch war eine Vorreiterin der modernen Keramik. Bereits in den 1920er-Jahren schuf sie avantgardistische Werke für die Wiener Werkstätte. Ihre Skulptur „Frauenkopf“ aus dem Jahr 1927 besticht durch innovative Formensprache und Ausdruckskraft. Baudisch gilt als eine der Pionierinnen der modernen Keramik und prägte die Design- und Kunsthandwerksgeschichte nachhaltig.

## Kunsthau Wiesinger

### Judith Wagner – „Goldenes Pferd“



Judith Wagner  
„Goldenes Pferd“, 2016

Bild: Kunsthaus Wiesinger, © Bildrecht, Wien 2025

Die zeitgenössische Bildhauerin Judith Wagner verbindet in ihren Arbeiten klassische Handwerkskunst mit poetischer Symbolik. Ihre Skulptur Goldenes Pferd (2016) aus polierter Bronze verkörpert eine kraftvolle Dynamik und zeitlose Eleganz. Inspiriert von Kindheitserinnerungen und literarischen Motiven erzählt sie Geschichten, die tiefgehende Emotionen wecken. Ihre Werke zeigen die Stärke und Ausdruckskraft weiblicher Bildhauerei in der Gegenwart.

## WASSER ALS QUELLE DER INSPIRATION

*Wasser fasziniert Künstler:innen seit Jahrhunderten. Ob als ruhiger See, kraftvoller Fluss, unendliches Meer oder kunstvoll gestalteter Brunnen – Wasser hat in der Kunstgeschichte stets eine bedeutende Rolle gespielt. Bei der ART&ANTIQUÉ Residenz Salzburg zu Ostern präsentieren wir fünf herausragende Exponate, die die Vielfalt und die symbolische Kraft des Wassers eindrucksvoll darstellen.*

*Erleben Sie die Faszination des Wassers in der Kunst beim Besuch der Messe hautnah!*

*Kunsthandel Giese & Schweiger*

### **Anton Romako – „Am Mondsee (Blick von Kreuzstein in Richtung Hochplettspitz)“**



Anton Romako

„Am Mondsee (Blick von Kreuzstein in Richtung Hochplettspitz)“, 1873

Bild: Kunsthandel Giese & Schweiger

Anton Romako, ein Künstler, der seiner Zeit oft voraus war, hielt in seinem Werk den Mondsee in seiner einzigartigen Atmosphäre fest. Mit mutigen Kompositionen und einer individuellen Farbdynamik schafft er eine beinahe mystische Landschaft. Die feinen Lichtreflexe auf der Wasseroberfläche zeugen von seiner Meisterschaft im Umgang mit Farbe und Licht. Eine Frau in traditioneller Kleidung blickt mit einer Hand über den Augen in die Ferne, während ein blondes Mädchen am Bootsrand ins Wasser schaut. Die Szene wird von sanften Hügeln und einer malerischen Seelandschaft umrahmt.

*Kunsthandel Freller*

### **Oswald Grill – „Attersee“**



Oswald Grill

„Attersee“

Bild: Kunsthandel Freller, © Fotostudio Eder

Nur wenige Kilometer vom Mondsee entfernt liegt der Attersee, der von Oswald Grill in eindrucksvollen Blautönen verewigt wurde. Grill, selbst begeisterter Segler, verstand es, die Weite und Klarheit des Sees mit großer Finesse einzufangen. Seine Naturverbundenheit spiegelt sich in diesem Werk wider, das die Harmonie zwischen Wasser und Himmel auf meisterhafte Weise darstellt. Das Bild zeigt die unverkennbare Schönheit des Attersees, umrahmt von sanften Hügeln und bewaldeten Ufern. Die Farbpalette reicht von tiefem Blau bis hin zu sanften Grüntönen, wodurch die Spiegelungen des Wassers eindrucksvoll hervorgehoben werden. Die klare, fast meditative Atmosphäre des Werks lädt die Betrachter:innen zum Verweilen ein.

**Friedrich Wilhelm Jankowski – „Panorama von Salzburg“ mit Salzach**



Friedrich Wilhelm Jankowski  
„Panorama von Salzburg“, 1869

Bild: Kolhammer & Mahringer Fine Arts

Die malerische Stadt Salzburg, an der Salzach gelegen, ist das Hauptmotiv dieses beeindruckenden Werks. Jankowski, bekannt für seine Vedutenmalerei, zeigt hier ein harmonisches Zusammenspiel von Architektur und Natur. Im Zentrum des Bildes erhebt sich die Silhouette der Salzburger Innenstadt in warmen Farbtönen, während sich die Festung Hohensalzburg majestätisch, aber mit zurückhaltenderer Farbgebung, über die Stadt erhebt. Eine elegante Spaziergängerin mit Sonnenschirm im Vordergrund verleiht der Szenerie eine romantische Note.

*Kunsthandel Markus Strassner*

**Bernard Buffet – „Küstenansicht“**



Bernard Buffet  
„Küstenansicht“, 1966

Bild: Kunsthandel Markus Strassner, © Bildrecht, Wien 2025

Der französische Künstler Bernard Buffet besticht durch seinen unverwechselbaren Stil: klare Linien, starke Konturen und eine betonte Dramatik. In seiner Küstenlandschaft von 1966 treffen tosende Wellen auf karge Felsen, ein Spiel aus Licht und Schatten erzeugt eine fast bedrückende Spannung. Buffets Werke sind von existenzialistischer Tiefe geprägt und hinterlassen einen bleibenden Eindruck.

*Schauer*

**Sandsteinspringbrunnen**



Sandsteinspringbrunnen  
2. Hälfte des 18. Jahrhunderts

Bild: Schauer

Nicht nur in der Malerei, sondern auch in der Bildhauerei findet Wasser seinen künstlerischen Ausdruck. Dieser kunstvolle Springbrunnen aus dem 18. Jahrhundert besticht durch seine elegante Form und das natürliche Spiel des Wassers, das in sanften Bewegungen das Steinbecken füllt. Ein Meisterwerk, das die Faszination für das Element Wasser in zeitloser Eleganz einfängt.

**DIE WELT DER SCHÖNEN DINGE**

*Die Welt der Kunst bietet uns unendlich viele Schätze, sei es für das eigene Zuhause oder als stilvolle Begleiter im Alltag. Wir präsentieren Ihnen einige herausragende Exponate und exklusive Schmuckstücke, die die perfekte Verbindung von Tradition, Handwerkskunst und Eleganz widerspiegeln. Tauchen Sie ein in die Welt der schönen Dinge und entdecken Sie Ihre neuen Lieblingsstücke!*

*Blue Art, Mary Amkreutz*

### **Tang-Dynastie Pferd – Ein Hauch von Geschichte**



Pferd  
Tang-Dynastie

Bild: Blue Art, Mary Amkreutz

Ein beeindruckendes Beispiel früher chinesischer Kunst ist das prachtvolle Pferd aus der Tang-Dynastie am Stand von Blue Art. Seine anmutige Haltung und die meisterhafte Gestaltung machen es zu einem ikonischen Kunstobjekt, das die Dynamik und Würde dieser Epoche einfängt.

*Pintar Schmuck & Silber des 20. Jahrhunderts*

### **Goldene Hunde-Brosche von Frascarolo – Italienische Eleganz der 70er Jahre**



Goldene Brosche 18 ct  
signiert FRASCAROLO, Italien 70er Jahre

Bild: Pintar Schmuck & Silber des 20. Jahrhunderts

Eine exquisite Brosche aus 18 Karat Gold, verziert mit Email, Onyx, Saphiren und Achtkantdiamanten findet man bei PINTAR Schmuck & Silber des 20. Jahrhunderts. Dieses signierte Meisterstück von Frascarolo besticht durch seine raffinierte Verarbeitung und ist ein Highlight für Schmuck- und Hundeliebhaber:innen.

*Kunsthau Kende*

### **Hagiawase Deckeldose "Sound of Wind" von Yoshiko Okamoto**



Yoshiko Okamoto  
Hagiawase Deckeldose "Sound of Wind", Yamaguchi (Japan), 2017

Bild: Kunsthau Kende

Kunsthau Kende zeigt diese edle Deckeldose aus Japan, die feinstes Silber mit traditionellen Metallen wie Kupfer, Shakudo und Shibuichi verbindet. Die kunstvolle "Hagiawase"-Technik verleiht ihr eine einzigartige geometrische Ornamentik und macht sie zu einem außergewöhnlichen Sammlerstück.

*The old Treasury*

### **Exklusive Schmuckkreationen von Faraone**



Armband und Brosche  
by Faraone, Mailand, Italien, um 1990

Bild: The old Treasury

Ein stilvolles Armband und eine Brosche aus dem renommierten Mailänder Haus Faraone ist ein Highlight von The old Treasury. Die Kombination aus 18 Karat Gelbgold und "Acier" sowie die Veredelung der Brosche mit einem funkelnden Brillanten machen diese Stücke zu eleganten Accessoires für besondere Anlässe.

Lilly's Art

### Pierre Reymonds Limoges-Email Monatsbilder



Höchst seltene Serie von zehn Limoges-Email-Monatsbildern  
Limoges, um 1570/80

Bild: Lilly's Art, © Peter Ogrinz

Diese seltene Serie von zehn kunstvoll emaillierten Monatsbildern aus der Renaissance zeigt in exquisiter Detailtreue das Leben und die Arbeiten des Jahreslaufs. Die Werke aus der Werkstatt von Pierre Reymond, die bei Lilly's Art zu bewundern sind, wurden nach Stichen von Étienne Delaune geschaffen und stammen aus einer bedeutenden Provenienz.

Ulf English Inh. Franz Wagner

### Anhänger Elephant aus Grüntürkis – Ein Symbol der Weisheit



Anhänger Elephant  
Grüntürkis

Bild: Ulf English Inh. Franz Wagner

Dieses charmante Schmuckstück aus edlem Grüntürkis, das künstlerische Raffinesse mit tiefer Symbolik vereint glänzt bei Ulf English Inh. Franz Wagner. Elefanten stehen in vielen Kulturen für Weisheit, Stärke und Glück – ein perfekter Begleiter für alle, die das Besondere schätzen.

## BILDER, DIE DAS LEBEN VERSCHÖNERN

*Kunst hat die einzigartige Fähigkeit, Emotionen zu wecken, Geschichten zu erzählen und unsere Sicht auf die Welt zu bereichern. Sie kann Erinnerungen wachrufen, Sehnsüchte spiegeln und uns auf eine Reise durch Zeit und Raum mitnehmen. Die ART&ANTIQUE Residenz Salzburg präsentiert herausragende Werke bedeutender Künstler:innen, die mit ihren Bildern das Leben verschönern – darunter Meisterwerke, die von namhaften Galerien und Kunsthandlungen vorgestellt werden.*

*Lassen Sie sich inspirieren von Werken, die das Leben bereichern und Kunstgeschichte schreiben.*

Galerie Jeanne

### Marc Chagall – “Maquette pour La vache bleue”



Marc Chagall  
“Maquette pour La vache bleue”, 1967

Bild: © Bildrecht, Wien 2025 / Artists/Estates, Courtesy: Galerie Jeanne, Munich

Die Galerie Jeanne bringt die poetische Bildwelt von Marc Chagall nach Salzburg. Der Maler und Grafiker zählt zu den bedeutendsten Künstlern der Klassischen Moderne, und sein unverkennbarer Stil voller träumerischer Kompositionen begeistert Kunstliebhaber:innen weltweit. In seinem Werk “Maquette pour La vache bleue” (1967) vereint Chagall auf magische Weise Farben und Figuren zu einer harmonischen Szenerie, die die Betrachter:innen in eine andere Welt entführt.

*Kunsthandel Nikolaus Kolhammer*

### **Emil Nolde – „Stiefmütterchen“**



Emil Nolde  
„Stiefmütterchen“, 1908

Bild: Kunsthandel Nikolaus Kolhammer, © Bildrecht, Wien 2025

Der Kunsthandel Nikolaus Kolhammer lädt dazu ein, die farbenprächtige Welt von Emil Nolde zu entdecken. Besonders die Darstellung von Blumen zog den expressionistischen Maler zeitlebens in ihren Bann. Seine Werke sind keine klassischen Stillleben, sondern Momentaufnahmen aus seinem eigenen Garten, in denen die Intensität der Farben im Mittelpunkt steht. Das Gemälde „Stiefmütterchen“ (1908) entstand während Noldes Zeit auf der Insel Alsen und besticht durch seinen dynamischen Farbauftrag, der die emotionale Kraft des Künstlers eindrucksvoll widerspiegelt.

*Galerie Magnet*

### **Werner Berg – „Zwei Frauen“**



Werner Berg  
„Zwei Frauen“, 1975

Bild: Galerie Magnet, © Bildrecht, Wien 2025

Die Galerie Magnet präsentiert mit Werner Berg einen Künstler, der die Menschen seiner Heimat in beeindruckender Direktheit porträtierte. Sein Gemälde „Zwei Frauen“ (1975) zeigt seine unverkennbare Handschrift: reduziert auf das Wesentliche, dabei voller Ausdruck und Tiefe. Bergs Suche nach der universellen Form des menschlichen Antlitzes führte ihn immer wieder zu den Gesichtern seiner Unterkärntner Nachbar:innen, die er mit unverstellter Ehrlichkeit auf die Leinwand brachte.

*Runge Kunsthandel*

### **Andy Warhol – „Uncle Sam“**



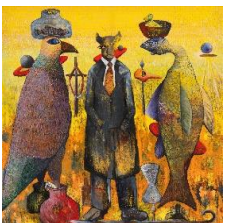
Andy Warhol  
„Uncle Sam“

Bild: Runge Kunsthandel

Andy Warhol, der Meister der Pop-Art, griff in seinem Werk „Uncle Sam“ ein ikonisches Symbol der amerikanischen Kultur auf. Die Darstellung des patriotischen Werbegesichts, das seit dem frühen 19. Jahrhundert für Rekrutierung und Nationalstolz steht, erscheint in Warhols unverwechselbarem Stil als ironischer Kommentar zur Massenmedienkultur. Das Werk wird von Runge Kunsthandel präsentiert und zeigt, wie Warhol klassische Motive in den Kontext der modernen Kunst überführte.

*Schütz Art Society*

### **Lionel Tazvitya Mbayiwa – „Zvandacarota / What I dreamt“**



Lionel Tazvitya Mbayiwa  
„Zvandacarota / What I dreamt“, 2024

Bild: Schütz Art Society

Ein Blick nach Afrika eröffnet die Schütz Art Society mit dem beeindruckenden Werk "Zvandacarota / What I dreamt" (2024) von Lionel Tazvitya Mbayiwa. Der in Simbabwe geborene Künstler wurde von seinem Bruder in die Kunst eingeführt und fand über die Jahre seinen eigenen Ausdruck. Sein Gemälde spiegelt nicht nur persönliche Träume wider, sondern auch die Herausforderungen und Hoffnungen einer ganzen Generation.

*Schwab & Patzl Kunsthandel*

### **Amoako Boafo**



Amoako Boafo  
Ohne Titel, 2016

Bild: Schwab & Patzl Kunsthandel, © Martina Berger / Bildrecht, Wien 2025

Die internationale Kunstszene erlebt mit Amoako Boafo einen faszinierenden Shootingstar. Der ghanaische Künstler, dessen expressive Porträts weltweit gefragt sind, bringt mit seiner einzigartigen Fingerpinseltechnik eine neue Dimension in die Darstellung der Schwarzen Identität. Sein Werk "The Lemon Bathing Suit" erzielte bei einer Auktion Rekordpreise, und seine Collage auf Leinwand (2016) wird von Schwab & Patzl Kunsthandel gezeigt.

*W&K - Wienerroither & Kohlbacher*

### **Alfons Walde – „Aufstieg der Skifahrer“**



Alfons Walde  
„Aufstieg der Skifahrer“, ca. 1932

Bild: W&K – Wienerroither & Kohlbacher, © Bildrecht, Wien 2025

Schließlich zeigt W&K - Wienerroither & Kohlbacher ein Meisterwerk der alpinen Malerei: „Aufstieg der Skifahrer“ (1932) von Alfons Walde. Mit seinem Gespür für Licht und Komposition fängt Walde die Kraft und Schönheit des Wintersports in Kitzbühel ein. Die kraftvolle Szenerie der Skifahrer inmitten einer leuchtenden Schneelandschaft veranschaulicht nicht nur Waldes meisterhafte Technik, sondern auch die wachsende Bedeutung des alpinen Sports in jener Zeit.

## **GOLD & SILBER LIEB ICH SEHR – MARMOR & TEPPICHE FAST NOCH MEHR**

*Lassen Sie sich von einer einzigartigen Auswahl an Kunstschätzen bei der ART&ANTIQUE Residenz Salzburg verzaubern und entdecken Sie Meisterwerke, die Geschichte atmen. Tauchen Sie ein in die Welt der erlesenen Goldschmiedekunst, kunstvollen Teppiche und beeindruckenden Möbelstücke. Freuen Sie sich auf seltene Objekte, faszinierende Geschichten und unvergessliche Begegnungen mit Kunstliebhaber:innen aus aller Welt. Sind Sie bereit für diese außergewöhnliche Reise durch die Kunstgeschichte?*

*Galerie Susanne Bauer*

### **Seltener Spiegel von Dagobert Peche**



Seltener Spiegel  
Entwurf: DAGOBERT PECHE, Wien, 1922

Bild: Galerie Susanne Bauer



Die Galerie Susanne Bauer präsentiert einen seltenen Spiegel von Dagobert Peche (1922) aus Lindenholz geschnitzt und vergoldet. Dieser kunstvoll gestaltete Spiegel ist ein herausragendes Beispiel für die ornamentale Eleganz der Wiener Werkstätte. Die detailreich geschnitzten floralen und geometrischen Motive zeugen von Dagobert Peches unverwechselbarem Stil. Die feine Vergoldung verleiht dem Stück einen besonderen Glanz und hebt die präzise Handwerkskunst hervor. Ein seltenes und beeindruckendes Sammlerstück, das den Geist der Wiener Moderne perfekt einfängt.

*Christian Eduard Franke-Landwers*

### **Silberne Terrine von Gottfried Bartermann**



Silberne Terrine  
Gottfried Bartermann, gemarkt Augsburg, um 1763-1765

Bild: Christian Eduard Franke-Landwers

Eine silberne Terrine bringt Christian Eduard Franke-Landwers mit, die z.T. feuervergoldet ist und um 1763-1765 von Gottfried Bartermann gefertigt wurde.

Diese prachtvolle Rokoko-Terrine ist ein herausragendes Beispiel Augsburger Silberschmiedekunst. Ihr reich dekoriertes Deckel zeigt naturgetreue Darstellungen von Spargel, Kohlkopf und Artischocken, die auf die Zutaten eines in ihr zubereiteten Festmahls hinweisen. Ein wahres Schaustück für eine repräsentative Festtafel.

*Kössl Kunst & Teppich*

### **Musealer Keschan Mohtasham**



musealer Keschan MOHTASHAM  
2. Hälfte 19. Jhdt.

Bild: Kössl Kunst & Teppich

Kössl Kunst & Teppich bietet einen Musealen Keschan Mohtasham, mit den Maßen 220 x 125 cm an. Dieser seltene, erstklassig erhaltene Keschan Mohtasham Teppich stammt aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und zählt zu den exquisitesten Exemplaren persischer Knüpfkunst. Die feine Wolle, die für seine Herstellung verwendet wurde, sorgt für eine außergewöhnlich weiche Haptik und brillanten Farbglanz. Seine detaillierte, symmetrische Musterung kombiniert florale Ornamente mit tiefen, warmen Farben, die ein Gefühl von Eleganz und Harmonie vermitteln. Aufgrund seiner herausragenden Qualität und seines ausgezeichneten Erhaltungszustandes ist dieser Teppich nicht nur ein dekoratives Highlight, sondern auch ein wertvolles Sammlerstück.

*Kunsthandel Brigitte Martini*

### **Holzgeschnitzter Tisch mit belgischer Marmorplatte**



Tisch,  
um 1867-70

Bild: Kunsthandel Brigitte Martini

Eine Besonderheit hält Kunsthandel Brigitte Martini bereit: einen um 1867-70 aus Holz geschnitzten Tisch mit originaler, schwarzer belgischer Marmorplatte.

Dieser Tisch wurde zur Uraufführung der Verdi-Oper Aida in Kairo sowie zur Eröffnung des Suezkanals gefertigt. Ursprünglich Teil einer Möbelausstattung im ägyptischen Stil für den Gezireh-Palast in Kairo,

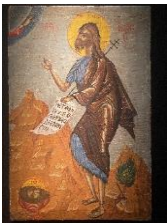
diente er zur Repräsentation und wurde in bedeutenden Museen ausgestellt, darunter dem Louvre in Paris und dem Kunsthistorischen Museum in Wien.

## EIN FEST FÜR KUNST UND SCHÖNES

*Die diesjährige ART&ANTIQUÉ Residenz Salzburg präsentiert ein breites Spektrum an erlesenen Kunstwerken und Schätzen vergangener Epochen. Die Kombination aus schlichter Eleganz, sorgfältiger Auswahl hochkarätiger Exponate und der Vielfalt an Kunststilen und Materialien verleiht dieser einzigartigen Messe ihren besonderen Charme. Entdecken Sie ein sehenswertes Portfolio aus Bildender Kunst, Skulpturen, Design, Kunsthandwerk, Ikonen, Uhren, Schmuck, Volkskunst, Antiquitäten und Möbeln. Stellvertretend für die große Bandbreite der ausgestellten Werke möchten wir Ihnen vier besondere Kunstwerke und ihre Geschichten näherbringen.*

*Brenske Gallery*

### **Ikone von Johannes dem Täufer**



Johannes der Täufer  
Griechenland, 18. Jahrhundert

Bild: Brenske Gallery

Brenske Gallery zeigt „Johannes der Täufer, stehend“ (Griechenland, 18. Jh.): Diese beeindruckende Ikone zeigt Johannes den Täufer, den Wegbereiter Christi und eine der zentralen Heiligenfiguren des Christentums. Ikonen sind nicht nur Kunstwerke, sondern auch Kultbilder mit tiefer spiritueller Bedeutung. Die auf Holz gemalte Darstellung folgt den traditionellen Herstellungsmethoden der Ostkirche und fängt mit feinsten Eitemperamalerei die religiöse Symbolik und Meisterschaft der Ikonenkunst ein.

*Walter Moskat Kunst & Antiquitäten*

### **Feinste Uhrmacherkunst**



äußerst seltene Halsuhr  
um 1580

Bild: Walter Moskat Kunst & Antiquitäten

Eine „Äußerst seltene Halsuhr“ (um 1580) finden Sie am Stand bei Walter Moskat Kunst & Antiquitäten: Diese vergoldete Kupfer-Halsuhr mit feinsten Ziselierungen und integriertem Stundenschlag ist ein wahres Juwel der Uhrmacherkunst des 16. Jahrhunderts. Die Entwicklung tragbarer Uhren markierte einen wichtigen Meilenstein in der Geschichte der Zeitmessung. Besonders bemerkenswert ist die Verflachung der damaligen Dosenuhren, wodurch sie sich als Halsschmuck tragen ließen.

*Neue Kunst Gallery*

### **“Bag Art”-Werk**



Thitz  
“London Utopian Skyline”, 2025

Bild: Neue Kunst Gallery, © Bildrecht, Wien 2025

Die Neue Kunst Gallery hat Bilder von Thitz im Programm, darunter ein ganz neues: "London Utopian Skyline" (2025). Thitz, ein international renommierter Künstler, bekannt für seine ikonischen "Bag Art"-Werke, präsentiert mit "London Utopian Skyline" eine lebendige Vision einer modernen Metropole. Seine farbtintensiven, detailreichen Werke verbinden urbanes Leben mit künstlerischer Poesie und gesellschaftlicher Reflexion.

*Kunsthandel Werner Zöchling*

### **Blumenstillleben**



Abraham Bosschaert

„Blumenstillleben in einer Vase auf einer Steinplinthe mit Muscheln und kleinen Insekten“

Bild: Kunsthandel Werner Zöchling

Ein Meisterwerk aus dem niederländischen Goldenen Zeitalter von Abraham Bosschaert, „Blumenstillleben in einer Vase auf einer Steinplinthe mit Muscheln und kleinen Insekten“, besticht bei Kunsthandel Werner Zöchling durch seine präzise Darstellung von Blumen und natürlichen Elementen. Bosschaert, Teil einer berühmten Künstlerdynastie, verstand es meisterhaft, Licht, Farbe und Detailgenauigkeit in seinen Gemälden zu vereinen.

## **DIE AUSSTELLER:INNEN**

### **Carabinierisaal**

- 01 Christian Eduard Franke-Landwers
- 02 Kunsthandel Giese & Schweiger
- 03 Brenske Gallery
- 04 Blue Art, Mary Amkreutz
- 05 Kunsthandel Nikolaus Kolhammer
- 34 Kunsthandel Freller
- 35 Galerie Jeanne
- 36 W&K - Wienerroither & Kohlbacher
- 38 Galerie bei der Albertina ▪ Zetter

### **Rittersaal**

- 06 Kunsthhaus Wiesinger
- 07 Schauer
- 08 Kunsthhaus Kende
- 09 Kunsthhandel Hieke
- 10 Walter Moskat Kunst & Antiquitäten

### **Konferenzsaal**

- 11 Ulf English Inh. Franz Wagner
- 12 Lilly's Art
- 14 Galerie Magnet

### **Ante Camera**

- 15 Schütz Art Society

### **Audienzsaal**

- 16 Galerie Susanne Bauer
- 17 Kolhammer & Mahringer Fine Arts

**Restaurant**

19 Raiffeisen Salzburg Private Banking

**Erzbischöfliches Schlafzimmer**

20+21 Galerie Sylvia Kovacek Spiegelgasse Gemaelde Glas

**Bildergalerie**

22 Runge Kunsthandel

**Thronsaal**

23 Neue Kunst Gallery

24 Pintar Schmuck & Silber des 20. Jahrhunderts

27 Kunsthandel Markus Strassner

**Weisser Saal**

28 Schwab & Patzl Kunsthandel

29 Kunsthandel Werner Zöchling

30 Kunsthandel Brigitte Martini

**Grünes Zimmer**

31 Kössl Kunst & Teppich

**Kaisersaal**

32 Kunsttrans Spedition Gmbh

33 The old Treasury

37 Bergbau- & Gotikmuseum Leogang

**DATEN & FAKTEN****48. ART&ANTIQUÉ Residenz Salzburg**

Messe für Kunst, Antiquitäten und Design

12. bis 21. April 2025

Täglich 10:00 bis 18:00 Uhr

Residenz Salzburg

[artantique-residenz.at](http://artantique-residenz.at) | [instagram.com/artundantique](https://www.instagram.com/artundantique) | [facebook.com/artantique.artfairs](https://www.facebook.com/artantique.artfairs)

**EINTRITTSPREISE**

Tageskarte: 15 Euro

Ermäßigte Tageskarte: 12 Euro

Schüler:innen & Studierende (mit Ausweis, bis 27 Jahre): Eintritt frei

**PARTNER**

Raiffeisen Salzburg Private Banking

Pappas

Osterfestspiele Salzburg

Vöslauer

Kattus

## KONTAKT

### Pressekontakt

Elke Weilharter MAS, MAS  
SKYunlimited - Ihre Agentur für Kommunikation und Besucherforschung  
M +43 699 164 480 00, T +43 1 522 59 39  
[elke.weilharter@skyunlimited.at](mailto:elke.weilharter@skyunlimited.at), [www.skyunlimited.at](http://www.skyunlimited.at)

### Messekontakt

Tina Patronovits  
M.A.C. Hoffmann & Co. GmbH  
T +43 1 587 12 93-11  
[t.patronovits@mac-hoffmann.com](mailto:t.patronovits@mac-hoffmann.com)

### Veranstalter

M.A.C. Hoffmann & Co. GmbH  
Hofburg Schweizertor, PF 22  
1016 Wien  
T +43 1 587 12 93-0, F +43 1 587 12 93-20  
[office@mac-hoffmann.com](mailto:office@mac-hoffmann.com), [www.mac-hoffmann.com](http://www.mac-hoffmann.com)

### Kunstgenuss für Einsteiger:innen und Fortgeschrittene

*Die **ART&ANTIQUÉ** zeigt Kunst für jeden Geschmack und in unterschiedlichen Preissegmenten. Sie ist nicht nur eine Messe, sondern ein Ort der Inspiration und des Diskurses für Kunstliebhaber:innen.*

### Tradition mit modernem Twist

***M.A.C. Hoffmann** hat sich darauf spezialisiert, in den stimmungsvollsten und geschichtlich bedeutendsten Häusern Kunstmessen zu veranstalten. Dabei wird auf Tradition geachtet, aber auch immer auf aktuelle Entwicklungen reagiert und vorausgedacht.*